

Haushalt 2011



Landkreis Schweinfurt

Umlagekraft Landkreis SW:

- Umlagekraft 2010: 90.167.814,- €
- Umlagekraft 2011: 87.539.175,- €
- Prozentuale Veränderung
 - Bayern: -8,1 %
 - Unterfranken: -11,3 %
 - Lkr. Schweinfurt: -2,9%
 - Rang 22 in Bayern
 - Rang 2 in Unterfranken

1. Ergebnishaushalt

Ergebnishaushalt (ohne Kreisumlage)

	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
Ordentliche Erträge	36.049.561	33.355.884	32.669.762
Ordentliche Aufwendungen	-68.056.100	-70.423.900	-70.496.530

Verschlechterungen im ErgebnisHH

-Vergleich Planansätze 2010 zu 2011-

Insgesamt:	-3.242.000,00 €
davon u.a.	
Schlüsselzuweisung	-622.000,00 €
Bezirksumlage	-1.678.000,00 €
Jugendhilfe	-215.000,00 €
Kreisstraßen	-153.000,00 €
Gebäude	-134.000,00 €

Verbesserungen im ErgebnisHH

-Vergleich Planansätze 2010 zu 2011-

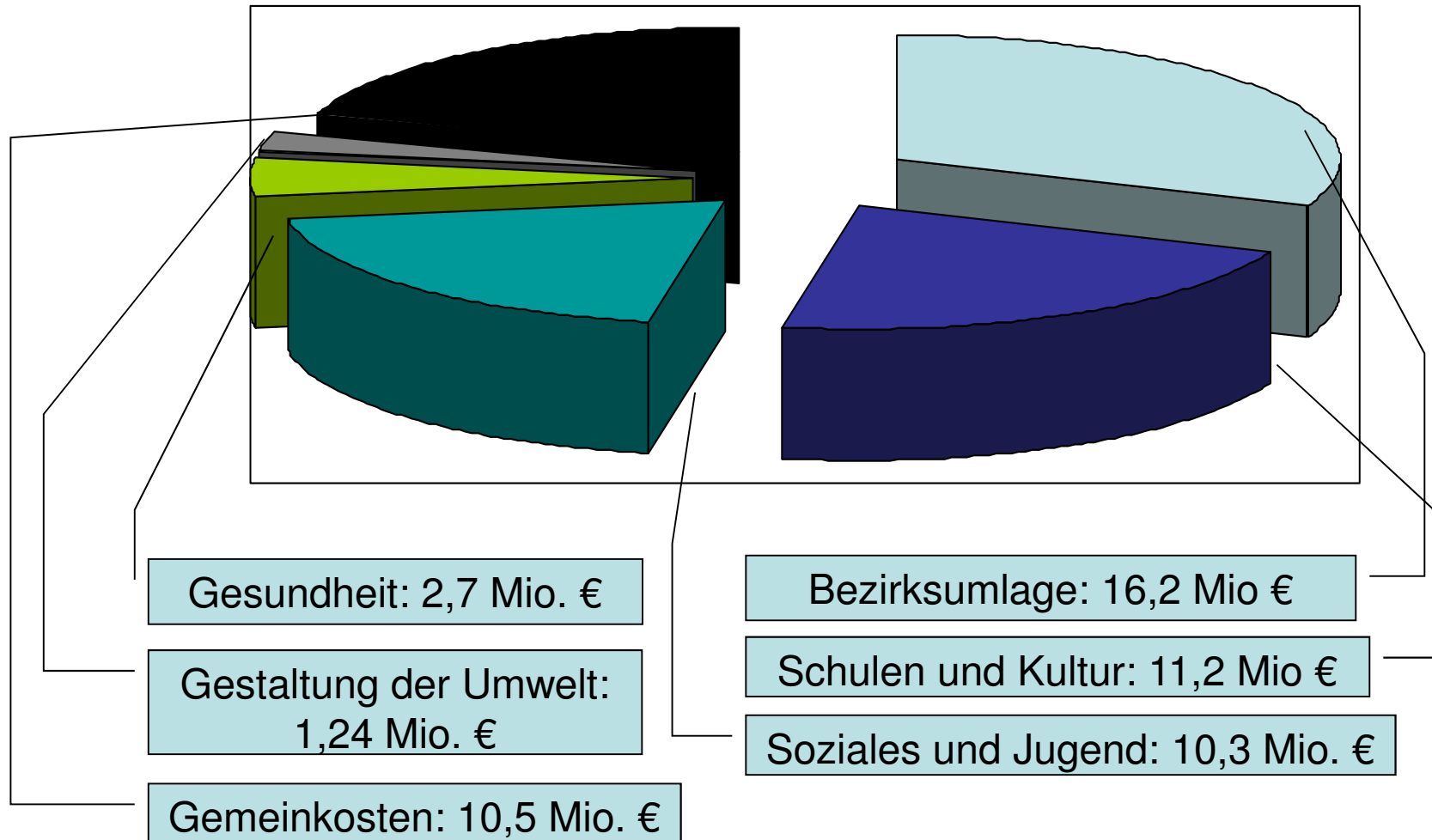
Insgesamt:	2.525.000,00 € €
davon u.a.	
Sozialhilfe	122.000,00 €
SGB II (Jobcenter)	550.000,00 €
Änderung Abrechnung Abfallwirtschaft	300.000,00 €
KAPH Werneck	650.000,00 €
Altenpflegeschule	235.000,00 €

+ Projekt „Haushaltsverbesserungen“

Ergebnishaushalt (Sonstiges)

Zusatzleistungen (siehe Vorbericht)	266.150 €
Freiwillige (landkreisfremde Leistungen) (siehe Seite 174 -181)	130.300 €

Verwendung der Nettomittel



2. Investitionen

Investitionsprogramm (in Tsd.)

Beschreibung	Übertragene Ermächt.	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
Erwerb von Grundstücken	-105,0	-3,0	-150,0	-150,0	-150,0
Baumaßnahmen	-3.799,8	-5.830,3	-4.798,0	-2.059,0	-1.758,0
Erwerb bewegliches Sachvermögen	-353,6	-1.132,4	-1.550,8	-1.515,0	-1.515,0
Investitionsförderungs maßnahmen	-102,4	-83,1	-20,0	-20,0	-15,0
Sonstige Investitionen	-498,5	-21,3	-	-	-
<i>Brutto-Investitionen</i>	-4.859,3	-7.070,0	-6.518,8	-3.744,0	-3.438,0
Zuschüsse u.ä.	838,1	1.965,0	2.201,0	2.781,0	1.647,0
<i>Netto-Investitionen</i>	-4.021,2	-5.105,0	-4.317,8	-963,0	-1.791,0

Übersicht der wichtigsten Investitionen:	Übertr. Ermächt.	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
Teilsanierung Gymnasium Gerolzhofen	-124,2	-1.130,3	-	-	-
Zuschuss Teilsanierung Gymnasium Gerolzhofen	-	845,3	-	-	-
Generalsanierung Realschule Geo	-454,9	-4.000,0	-3.785,0	-	-
Zuschuss Generalsanierung Realschule Gerolzhofen	-	-	968,0	1.048,0	314,0
Neubau Kreisstraßen	-1.603,6	-405,4	-1.156,0	-2.202,0	-1.900,0
Zuschuss Neubau Kreisstraßen	837,0	430,0	550,0	1.050,0	650,0
Masch/Fahrzeuge Bauhof/Abfallw.	-69,2	-499,6	-228,0	-215,0	-215,0
Vergärungsanlage Rothmühle (Perkolatfermenter/ Hygienisierung)	-825,8				
Erweiterung Wertstoffhof	-1.259,0	-81,0	-	-	-
Mehrzweckgebäude Rothmühle	-	-120,0	-	-	-
Summe	-3.449,6	-4.961,0	-3.651,0	-319,0	-1.151,0

Weitere Sanierungsmaßnahmen (nach dem Jahr 2014)

Maßnahme	Grobe Kosten- Schätzung
Generalsanierung BSZ Alfons Goppel	15,8 Mio. €
Generalsanierung Bauteil „Schublade“ Celtis Gymnasium	1,0 Mio. €
Generalsanierung Heideschule Schwebheim	6,5 Mio. €

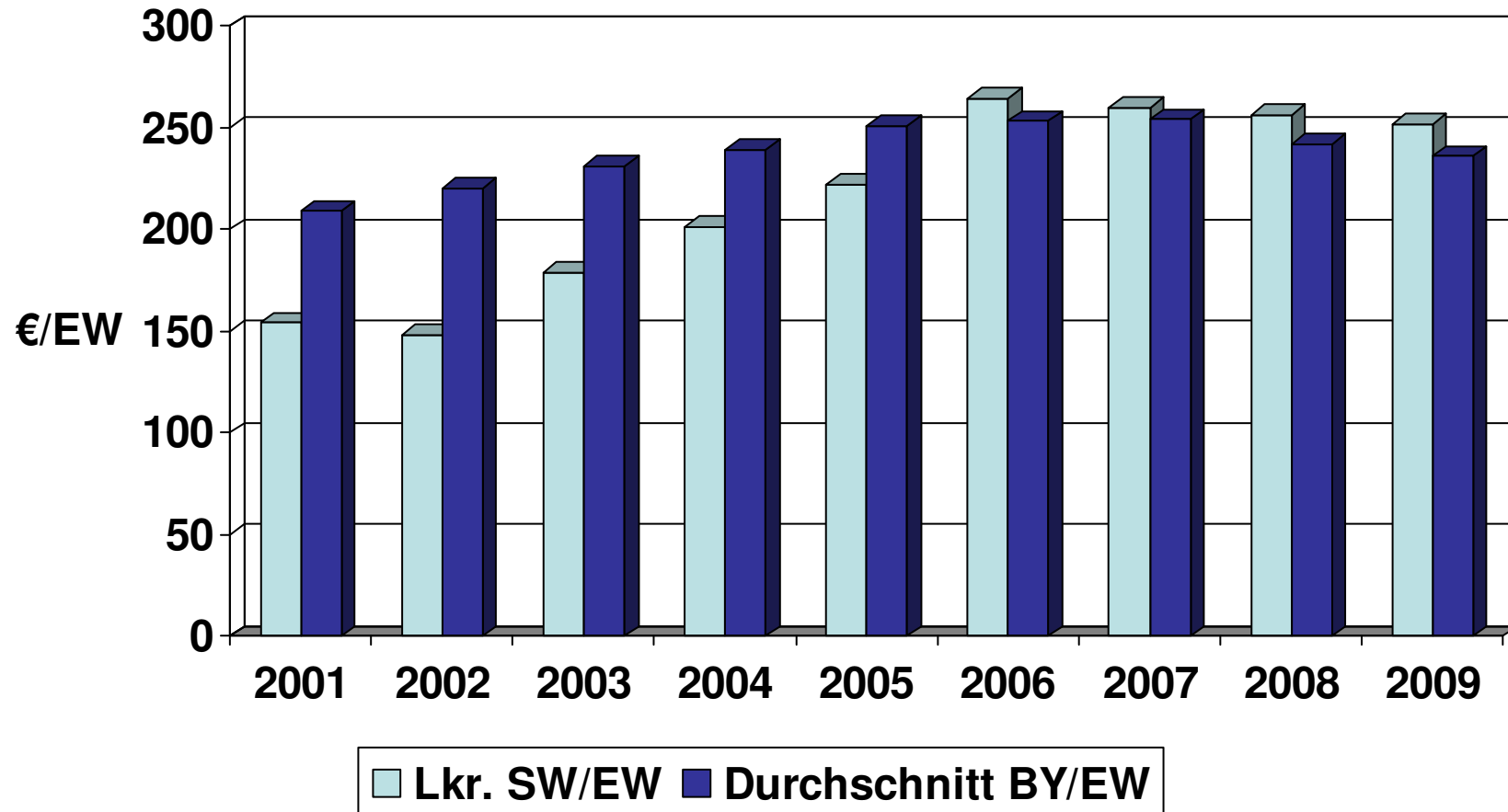
Straßenbaumaßnahmen

- Im Haushalt 2010 waren keine neuen Investitionsprojekte für Straßen in der Finanzplanung enthalten
- Die Wirtschafts- und Finanzkrise kann wohl schneller überwunden werden als zu befürchten war. Deshalb sind wieder Projekte in der Finanzplanung enthalten
- Volumen:
 - 2012: 62.000,- €
 - 2013: 1.658.000,- €
 - 2014: 1.757.000,- €Anmerkung: ca. 45% Zuschuss

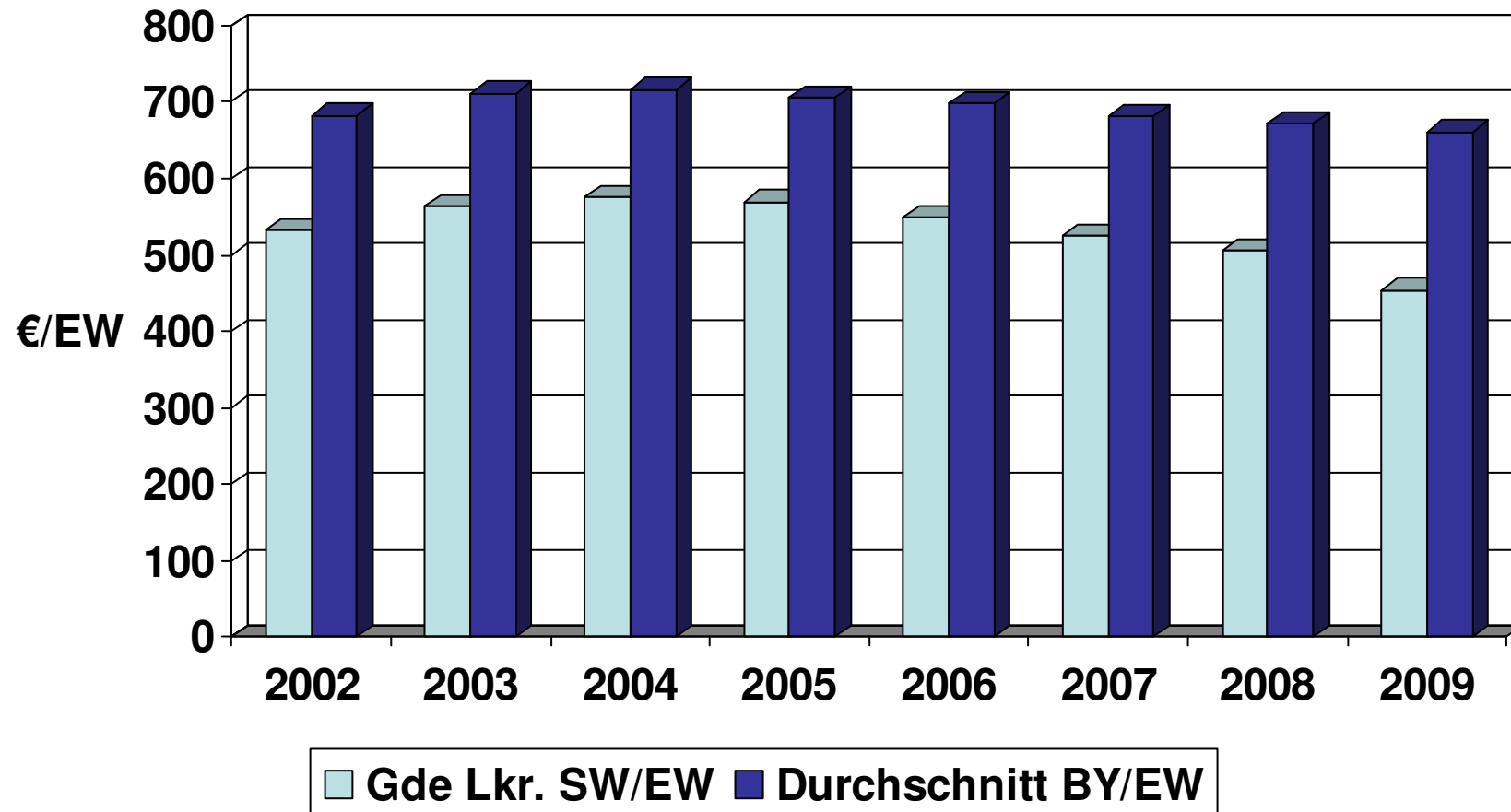
3. Deckung des Finanzbedarfs

Finanzierung über Kredite

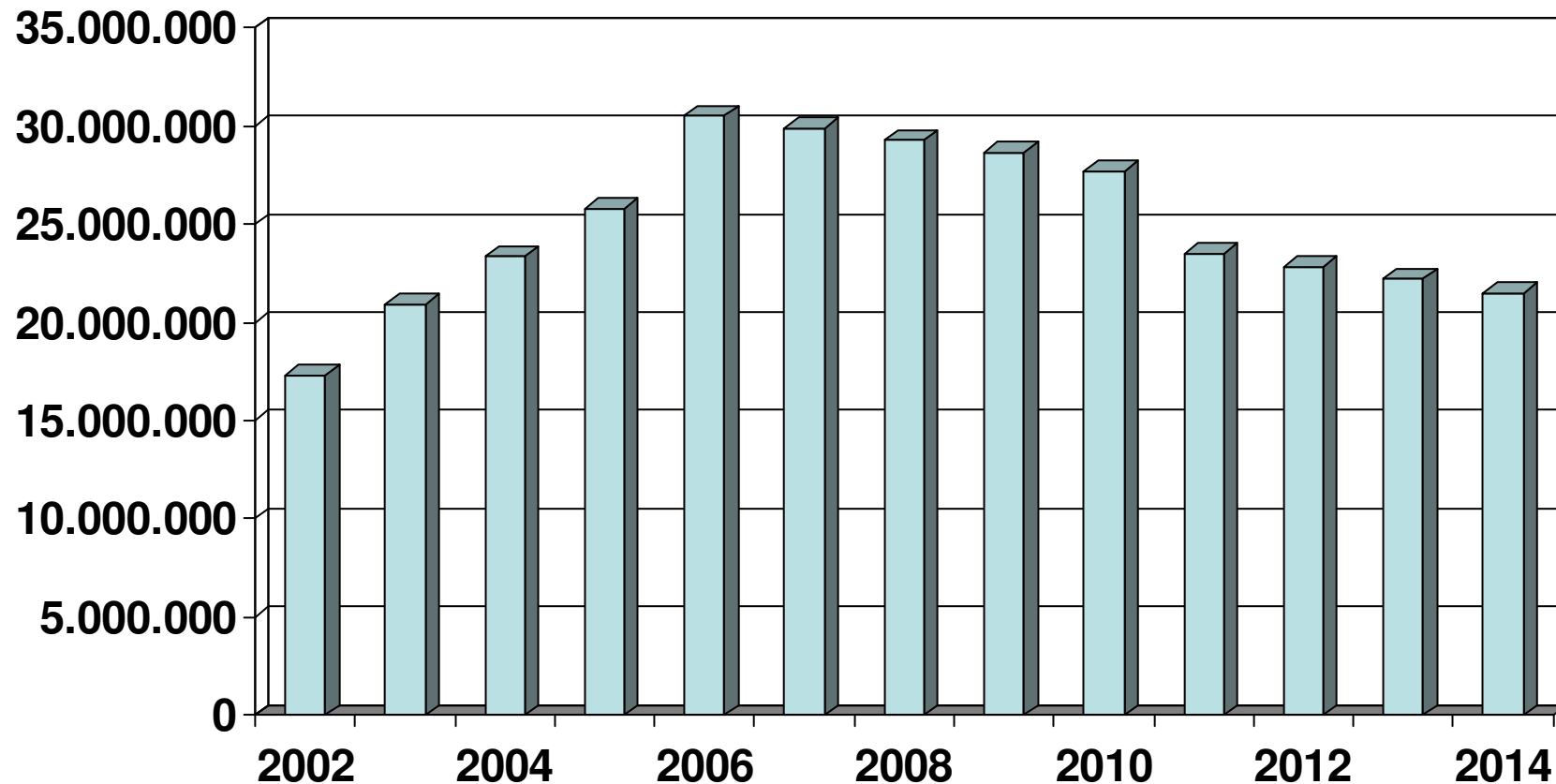
Schuldenstand Lkr. im Vergleich zum Landesdurchschnitt



Entwicklung Verschuldung der kreisangehörigen Gde.



Entwicklung der Verschuldung des Landkreises (incl. Finanzplanungsjahre)



Finanzierung über Kreisumlage

Prognose der Umlagekraftentwicklung

Jahr	Umlagekraft	Veränderung
2011	87.539.175 €	
2012	83.075.619 €	-5,1 %
2013	83.943.310 €	+1,04%
2014	89.519.700 €	+6,64 %

Prognose beruht auf vorhandenen Daten, Steuerschätzungen und auf eigenen groben Schätzungen

Prognose Kreisumlage und Liquidität

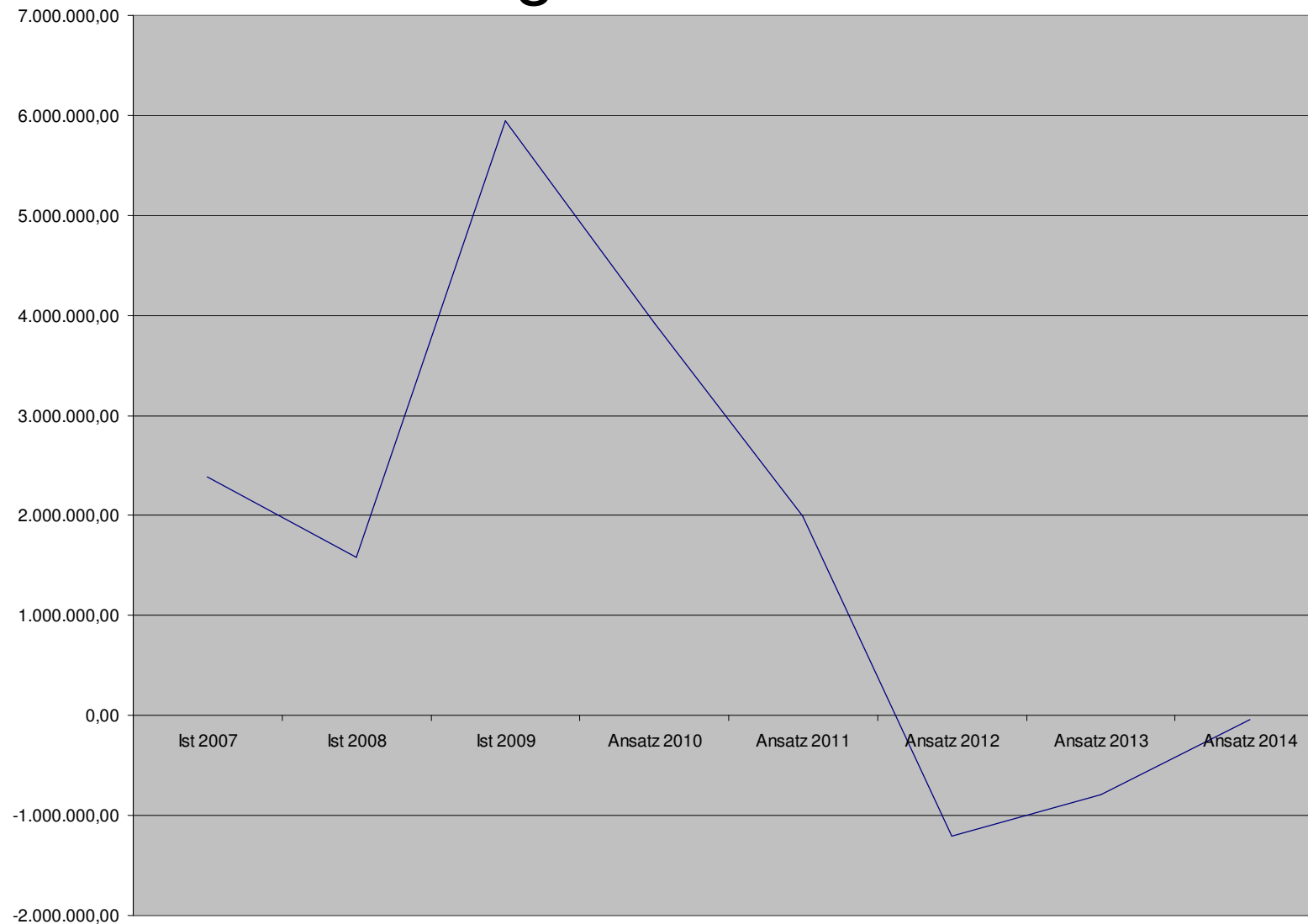
Jahr	Umlagekraft	Hebesatz	Kreisumlage	Liquidität 31.12.
2011	87.539.175	46,0	40.268.020	8.282.380
2012	83.075.619	46,0	38.214.784	5.551.880
2013	83.943.310	47,0	39.453.355	6.603.980
2014	89.519.700	47,0	42.074.259	7.597.580

Zusammenfassung

Details Ergebnishaushalt

	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
Ordentliche Erträge	74.400.300	74.834.000	72.937.762
Ordentliche Aufwendungen	-68.056.100	-70.423.900	-70.496.530
Finanzergebnis	-397.300	-490.700	-449.900
Außerordentliches Ergebnis	1.700	0,0	0,0
Ergebnis	5.948.600	3.919.400	1.991.332

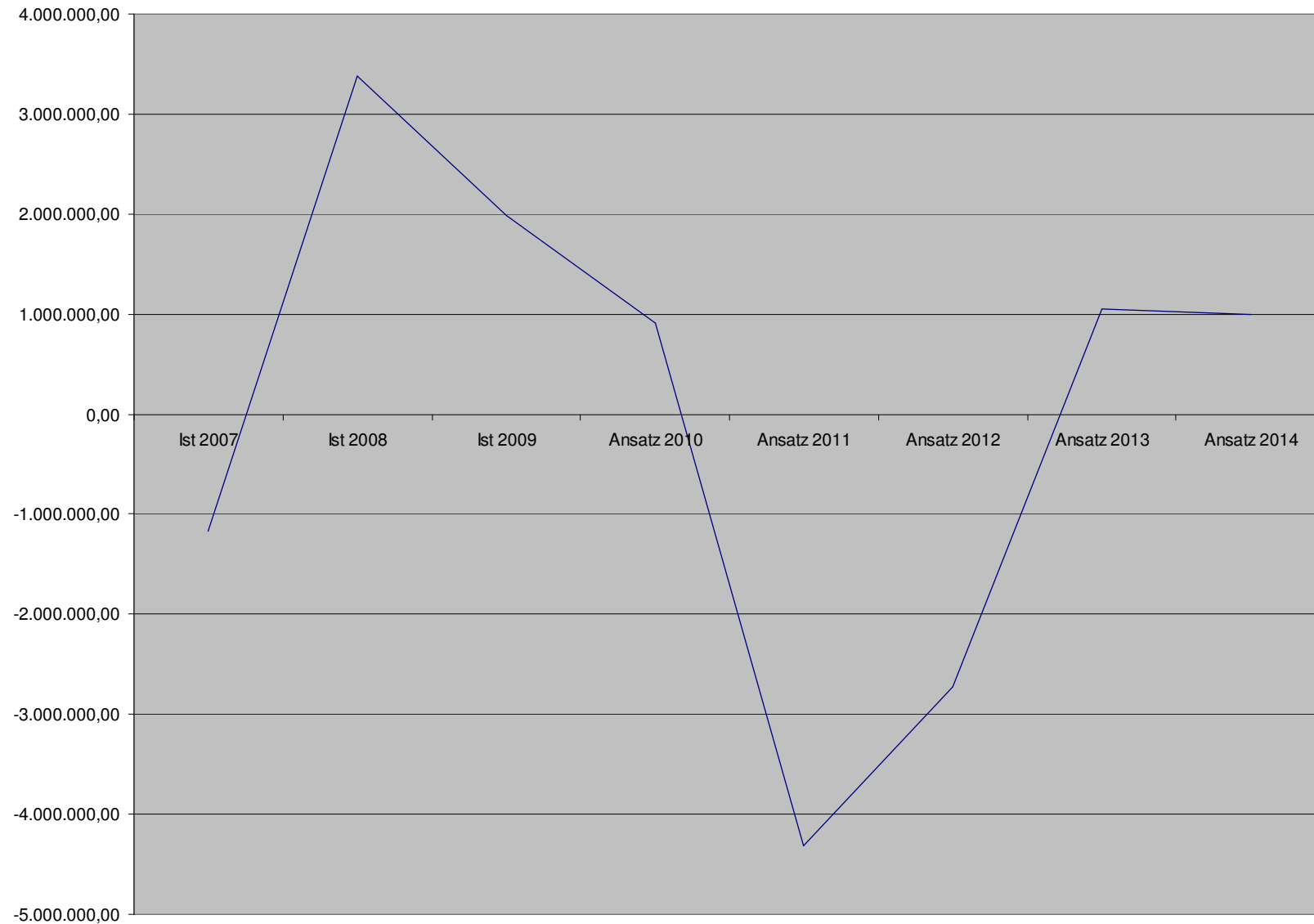
Übersicht über die Entwicklung des Ergebnisses



Details Finanzhaushalt

	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
Saldo aus lfd. Verw.tätigkeit	6.191.100	6.534.500	4.400.863
Saldo aus Investitionstätigkeit	-30.529.900	-4.858.900	-4.345.400
Saldo Finanzierungstätigkeit	-608.400	-769.300	-4.365.000
Saldo Nicht HH- wirksam	-6.000	0,0	0,0
Veränderung Liquide Mittel	1.986.072	906.300	-4.309.537

Übersicht über die Entwicklung des Finanzhaushaltssaldos



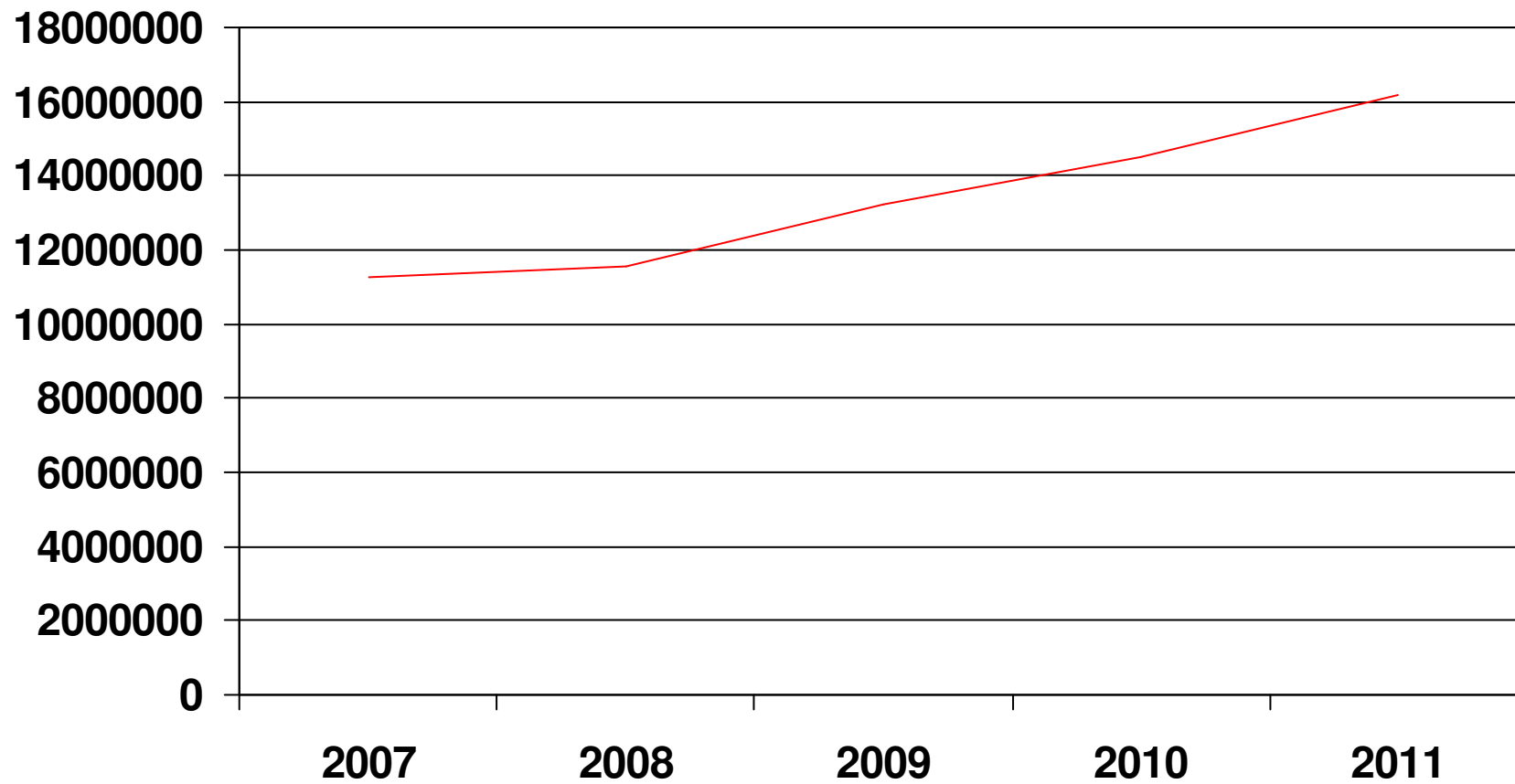
Beschlussvorschläge

- **TOP 1: Haushaltssatzung 2011:**
„Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 nebst ihren Anlagen in der von der Verwaltung vorgelegten Fassung zu beschließen.“
- **TOP 2: Mittelfristige Finanzplanung mit Investitionsprogramm:**
„Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag den Finanzplan mit Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2010 bis 2014 in der von der Verwaltung vorgelegten Fassung zu genehmigen.“

Beschlussvorschläge

- **TOP 3: Stellenpläne für das Haushaltsjahr 2011**
„Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag die Stellenpläne des Landkreises Schweinfurt für das Haushaltsjahr 2011 in der von der Verwaltung vorgelegten Form zu genehmigen.“
- **TOP 4 : Sondervermögen mit Sonderrechnung:**
„Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgende Wirtschaftspläne für das Haushaltsjahr 2011 zu genehmigen :
 - Wirtschaftsplan Sondervermögen Abfallwirtschaft I (Betrieb)
 - Wirtschaftsplan Sondervermögen Abfallwirtschaft II (Finanzierung)
 - Wirtschaftsplan Sondervermögen KAPH Werneck
 - Wirtschaftsplan Sondervermögen Kreiskrankenhaus Gerolzhofen“

Bezirksumlage



Schlüsselzuweisung

